

Jahresbericht zum 31. Dezember 2019

CAP CMO

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

CAP CMO

in der Zeit vom 10. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019.

Hamburg, im April 2020

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Andreas Hausladen Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2019	4
Vermögensübersicht per 31. Dezember 2019	7
Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2019	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	17
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	19

Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2019

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH. Das Portfoliomanagement des Sondervermögens ist ausgelagert an die Aramea Asset Management AG. Die Beratung des Portfoliomanagements erfolgt über die Capella Advisory GmbH.

Anlageziele und Anlagepolitik

Der CAP CMO investiert in nationale und internationale Aktien mit attraktivem Rendite-Risiko-Profil. Die Titelselektion erfolgt sowohl über einen strategischen als auch einen fundamentalen Investmentprozess. Ergänzend investiert der Fonds in Anleihen und Investmentvermögen. Derivative Instrumente und Techniken können sowohl zu Absicherungs- als auch zu Investitionszwecken eingesetzt werden. Der Fonds darf zudem in Bankguthaben und Geldmarktinstrumente investieren. Das Ziel der Anlagepolitik des CAP CMO Fonds ist es, im Rahmen einer aktiven Strategie, langfristig einen attraktiven Wertzuwachs (realen Kapitalerhalt) zu erwirtschaften.

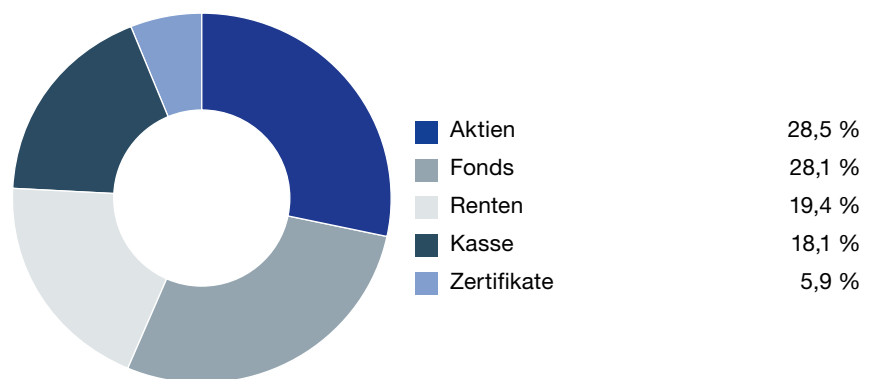
Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Aktien	25 %-75 %
Kapitalbeteiligungen	min. 25 %
Verzinsliche Wertpapiere	25 %-75 %
Geldmarktinstrumente	bis zu 50 %
Bankguthaben	bis zu 50 %
Investmentfonds	bis zu 50 %

Im Fokus des Auswahlprozesses stehen nordamerikanische und europäische Aktien, mit einer Marktkapitalisierung > 3 Mrd. EUR. Das Anlageuniversum auf der Aktien- bzw. Optionsseite umfasst schwerpunktmäßig den STOXX 600 sowie den S&P 500.

Portfoliostruktur

Portfoliostruktur 31.12.2019 – Aufteilung nach Asset Gruppe



Der Fonds wurde am 10.01.2019 neu aufgelegt.

Zum Stichtag war der CAP CMO zu 28,6 % direkt in Aktien investiert. Regional sind 61,6 % des Aktienportfolios in Europa investiert und 38,4 % in den USA.

Des Weiteren wurden Put Stillhaltergeschäfte auf 19 Aktien sowie gedeckte Call Stillhaltergeschäfte auf 3 Aktien gehalten. Das zur Deckung der Put Stillhaltergeschäfte benötigte Kapital wurde in geldmarktnahe Fonds und Bankguthaben angelegt ist. Die Short Put-Optionen wurden zu 60 % auf US-Werte geschrieben und zu 40 % auf europäische Werte. Short-Call Optionen wurden auf einen US-Wert

und zwei europäische Werte gehalten. Insgesamt wurden im Berichtszeitraum 70 Put Optionen und 29 Call Optionen geschrieben. Der Marktwert der Optionen zum Stichtag beträgt -135.246 EUR.

Der Fonds ist zu 22,1 % in Anleihen investiert, 19,5 % über Direktinvestments, 2,6 % in einen Anleihenfonds, der in

Schwelkenländer investiert. Von der Direktinvestments sind 11,6 % in USD-Anleihen höchster Bonität (USA oder KfW) sowie 7,9 % in NOK-Anleihen ebenfalls höchster Bonität (Norwegen und Europäische Investitionsbank) angelegt.

Laufzeitenstruktur der investierten Anleihen (Direktinvestments):

1 bis 3 Jahre:	3,9 %
3 bis 5 Jahre:	4,0 %
5 bis 10 Jahre:	8,7 %
10 bis 20 Jahre:	1,4 %
Mehr als 20 Jahre:	1,4 %

Die durchschnittliche Restlaufzeit des direkt in Anleihen investierten Kapitals beträgt 6,6 Jahre.

6 % des Portfolios werden zur Absicherung gegen bekannte und unbekannt Risiken in Gold investiert. Als Investmentvehikel dient Xetra-Gold.

3,6 % des Vermögens wurden in einen Volatilitätsfonds investiert, der tendenziell von steigenden Marktunsicherheiten profitiert.

18,3 % des Fonds sind in Bankguthaben und 5,1 % in geldmarktnahe Fonds (Kurzläufer) investiert. Über die diversifizierte Investition in unterschiedliche Währungen und Laufzeiten wird ein positiver Ergebnisbeitrag angestrebt.

Über das gesamte Fondsvermögen hinweg ist der CAP CMO zu 56,7 % in EUR investiert, zu 27,1 % in USD, zu 9,5 % in NOK, zu 5,2 % in CHF, zu 1,5 % in DKK.

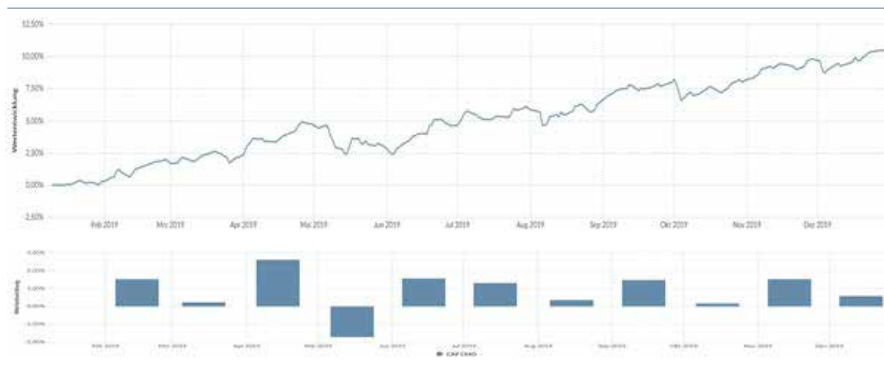
Wertentwicklung

Die Performance des Fonds im Rumpfgeschäftsjahr beträgt 10,4 % und lag somit deutlich über der langfristig angestrebten Zielrendite von 4 % vor Kosten.

Asset Gruppe	Gewicht in %	Renditebeitrag in %	Ordentliche Erträge	Gewinn / Verlust
Aktien	26,28	5,16	250.861,40 €	1.257.905,71 €
Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,10	0,00	-€	-31,98 €
Geldbestände	17,92	-0,13	-29.807,62 €	-10.953,12 €
Investmentanteile	32,63	2,00	25.527,00 €	-33.747,72 €
Optionen	-0,30	2,71	- €	151.138,91 €
Renten	19,08	1,25	132.695,08 €	90.692,88 €
Zertifikate	4,49	0,82	- €	234.850,95 €

Ca. 50 % der Performance ist auf die Aktien zurückzuführen, 25 % auf die Optionen, 20 % auf Investmentfonds, 12 % auf Renten und 8 % auf Gold (Zertifikate), abzüglich der Kosten.

Insgesamt konnte der Fonds in 11 von 12 Monaten ein positives Ergebnis erzielen. Bei einer Volatilität von 3,7 % lag der max. Drawdown bei 2,4 %.



Risikoberichterstattung

Marktpreisrisiko

Der überwiegende Teil der Positionen unterliegt Marktpreisrisiken. Allerdings erfolgt im Fonds eine Diversifizierung nach Assetklassen, Währungen, Laufzeiten, Einzeltiteln und Branchen. Im Fokus stehen qualitative gute Aktien, mit attraktivem Rendite-Risiko-Profil und einem zukunftsorientierten, nachhaltigen Geschäftsmodell.

Adressenausfallrisiko

Im Hinblick auf Adressenausfallrisiken stehen Anleihen mit solider Kreditqualität im Fokus. Die größten Positionen im

Fonds sind Staatsanleihen aus den USA (S&P-Rating: AA+) und Norwegen (S&P-Rating: AAA).

Zinsänderungsrisiko

Beim Laufzeitenmanagement bevorzugte das Fondsmanagement eine Diversifikation über unterschiedliche Laufzeiten. Die durchschnittliche Restlaufzeit der im Fonds enthaltenen Anleihen betrug zum Berichtszeitpunkt 6,6 Jahre.

Währungsrisiko

Über das gesamte Fondsvermögen hinweg ist der CAP CMO zu 56,7 % in EUR investiert, zu 27,1 % in USD, zu 9,5 % in NOK, zu 5,2 % in CHF, zu 1,5 % in DKK.

Liquiditätsrisiko

Grundsätzlich wird bei der Investition in alle Assetklassen auf eine höchstmögliche Liquidität geachtet. Im Berichtsjahr traten keine Probleme mit der Liquidierbarkeit der gehaltenen Titel auf.

Operationelles Risiko

Die Verwaltung eines Fonds unterliegt grundsätzlich operationellen (betrieblichen) Risiken. Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die interne Revision überwacht.

Die Geschäftsprozesse der Capella Advisory GmbH sind darauf ausgelegt, dass

operationelle Risiken soweit wie möglich vermieden werden.

Sonstige Risiken

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die

Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

Es sind keine sonstigen wesentlichen Ereignisse eingetreten.

Portfoliomanager des Fonds:
Aramea Asset Management AG
Kleine Johannisstr. 4
20457 Hamburg

Vermögensübersicht per 31. Dezember 2019

Fondsvermögen: EUR 38.871.343,91 *)

Umlaufende Anteile: 351.976

Vermögensaufteilung in TEUR/%		
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	10.465	26,93
2. Anleihen	7.488	19,26
3. Zertifikate	2.295	5,90
4. Sonstiges Beteiligungswertpapier	641	1,65
5. Sonstige Wertpapiere	10.974	28,23
6. Derivate	-135	-0,36
7. Bankguthaben	7.118	18,32
8. Sonstige Vermögensgegenstände	88	0,23
II. Verbindlichkeiten		
	-63	-0,16
III. Fondsvermögen		
	38.871	100,00

*) Auflage per 10.01.2019

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Air Liquide	FR0000120073		STK	4.135	4.135	0	EUR	126,850000	524.524,75	1,35
BASF	DE000BASF111		STK	8.000	16.800	8.800	EUR	67,900000	543.200,00	1,40
Royal Dutch Shell 3)	GB00B03MLX29		STK	18.000	18.000	0	EUR	26,550000	477.900,00	1,23
Sampo	FI0009003305		STK	13.500	25.500	12.000	EUR	39,070000	527.445,00	1,36
SAP	DE0007164600		STK	5.400	5.400	0	EUR	121,400000	655.560,00	1,69
Schneider Electric 3)	FR0000121972		STK	7.000	7.000	0	EUR	92,500000	647.500,00	1,67
Unilever N.V. Aandelen op naam EO -,16	NL0000388619		STK	10.000	10.000	0	EUR	51,930000	519.300,00	1,34
Veolia Environnement	FR0000124141		STK	21.900	21.900	0	EUR	23,870000	522.753,00	1,34
ABB	CH0012221716		STK	29.500	29.500	0	CHF	23,630000	639.850,38	1,65
Royal Unibrew AS Navne-Aktier DK 2	DK0060634707		STK	6.300	11.550	5.250	DKK	615,400000	518.956,47	1,34
Mowi ASA Navne-Aksjer NK 7,50	N00003054108		STK	26.500	26.500	0	NOK	231,400000	622.643,04	1,60
AT & T	US00206R1023		STK	12.200	12.200	0	USD	39,240000	428.852,46	1,10
MetLife	US59156R1086		STK	13.000	13.000	0	USD	50,830000	591.946,61	1,52
PepsiCo	US7134481081		STK	4.000	4.000	0	USD	137,540000	492.842,43	1,27
Waste Management	US94106L1098		STK	4.850	4.850	0	USD	113,890000	494.819,05	1,27
Xcel Energy	US98389B1008		STK	9.000	9.000	0	USD	63,115000	508.855,15	1,31
Alphabet Inc. Reg.Sh. Capi Stk Class A o.N.	US02079K3059		STK	500	500	0	USD	1.354,640000	606.754,46	1,56
Cisco Systems	US17275R1023		STK	11.600	11.600	0	USD	47,770000	496.400,61	1,28
Intel Corp. 3)	US4581401001		STK	12.000	23.600	11.600	USD	60,080000	645.847,89	1,66
Verzinsliche Wertpapiere										
1,500000000% European Investment Bank NK-MTN 17/24	XS1555330999		NOK	7.500	7.500	0	%	98,986500	753.819,11	1,94
3,750000000% Norwegen, Königreich NK-Anl. 10/21	N00010572878		NOK	7.000	7.000	0	%	103,374000	734.749,45	1,89
1,500000000% Norwegen, Königreich NK-Anl. 16/26	N00010757925		NOK	7.500	7.500	0	%	100,762000	767.340,20	1,97
1,750000000% Norwegen, Königreich NK-Anl. 2019(29)	N00010844079		NOK	7.500	7.500	0	%	102,271000	778.831,80	2,00
2,625000000% Kreditanst.f.Wiederaufbau DL-Anl.v.19/24	US500769HX53		USD	850	850	0	%	103,503750	788.123,16	2,03
6,000000000% United States of America DL-Bonds 1996/26	US912810EW46		USD	800	800	0	%	124,648438	893.297,05	2,30
5,250000000% United States of America DL-Notes 1998(28)	US912810FF04		USD	800	800	0	%	127,789063	915.804,44	2,36
2,000000000% United States of America DL-Notes 2018(21)	US9128283Q14		USD	835	835	0	%	100,388672	750.914,10	1,93
Zertifikate										
Xetra-Gold	DE000A0S9GB0		STK	52.667	58.567	5.900	EUR	43,582000	2.295.333,19	5,90
Sonstiges Beteiligungswertpapier										
Roche (Genussscheine)	CH0012032048		STK	2.200	2.200	0	CHF	317,250000	640.644,36	1,65
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	19.784.808,16	50,91	

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
2,875000000% United States of America DL-Notes 2019(49)	US912810SH23		USD	550	550	0	% 112,078125	552.207,91	1,42
4,500000000% United States of America DL-Notes 2009(39)	US912810QC53		USD	450	450	0	% 137,054688	552.491,36	1,42
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR	1.104.699,27	2,84
Investmentanteile									
KVG-eigene Investmentanteile									
FRAM Capital Skandinavien Inhaber-Anteile I	DE000A2DTL03		ANT	10.230	10.230	0	EUR 51,790000	529.811,70	1,36
Rücklagenfonds I	DE000A1J67R2		ANT	2.070	2.070	0	EUR 964,012000	1.995.504,84	5,13
Gruppenfremde Investmentanteile									
Assenagon Alpha Volatility Inhaber-Anteile I o.N.	LU0575255335		ANT	1.360	1.360	0	EUR 1.024,950000	1.393.932,00	3,59
CSR Bond Plus OP	DE000A0M6W36		ANT	52.323	52.323	0	EUR 115,260000	6.030.748,98	15,51
Fidelity Fds-E.M.Tot.Rtn.Dt Fd Reg. Shares Y-ACC-EUR o.N.	LU1268459796		ANT	74.000	74.000	0	EUR 13,825400	1.023.079,60	2,63
Summe der Investmentanteile							EUR	10.973.077,12	28,22
Summe Wertpapiervermögen							EUR	31.862.584,55	81,97
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
Derivate auf einzelne Wertpapiere									
Wertpapier-Optionsrechte Forderungen/Verbindlichkeiten									
Optionsrechte auf Aktien									
Put Pfizer 34,000000000 17.01.2020		XNYS	STK	-16.400			USD 0,022395	-367,28	0,00
Put Amgen 180,000000000 17.01.2020		XNAS	STK	-3.100			USD 0,062706	-194,39	0,00
Put Danone 75,000000000 20.03.2020		XMON	STK	-6.700			EUR 2,590000	-17.353,00	-0,04
Put Novartis 80,000000000 20.03.2020		XEUR	STK	-6.800			CHF 0,312084	-2.122,17	-0,01
Put Cie Financière Richemont 68,000000000 20.03.2020		XEUR	STK	-8.000			CHF 0,688421	-5.507,37	-0,01
Put Delta Air Lines Inc. 50,000000000 17.01.2020		XNAS	STK	-11.000			USD 0,044791	-492,70	0,00
Put AMERICAN WATER Option 115,000000000 20.03.2020		XNAS	STK	-4.800			USD 1,343725	-6.449,88	-0,02
Put Starbucks 77,500000000 17.01.2020		XEUR	STK	-7.000			EUR 0,058229	-407,60	0,00
Put Nike INC. B 85,000000000 17.01.2020		XNAS	STK	-6.500			USD 0,008958	-58,23	0,00
Put XYLem Inc. 70,000000000 17.01.2020		XNAS	STK	-8.000			USD 0,268745	-2.149,96	-0,01
Put MEDTRONIC PLC 97,500000000 21.02.2020		XNAS	STK	-5.700			USD 0,358326	-2.042,46	-0,01
Put Johnson & Johnson Option 120,000000000 17.04.2020		XNAS	STK	-4.600			USD 0,465824	-2.142,79	-0,01
Call Intel Option 62,500000000 20.03.2020		XNAS	STK	-12.000			USD 1,518409	-18.220,91	-0,05
Put Michelin Option 100,000000000 21.02.2020		XMON	STK	-5.000			EUR 1,310000	-6.550,00	-0,02
Call Schneider Electric 92,000000000 21.02.2020		XEUR	STK	-2.200			EUR 2,960000	-6.512,00	-0,02
Put Procter & Gamble 115,000000000 17.04.2020		XNAS	STK	-4.800			USD 1,366121	-6.557,38	-0,02
Call Schneider Electric 92,000000000 21.02.2020		XEUR	STK	-4.800			EUR 2,960000	-14.208,00	-0,04
Put Fresenius Medical Care 62,000000000 21.02.2020		XEUR	STK	-8.000			EUR 0,680000	-5.440,00	-0,01
Put UPM-Kymmene Corp. Optionen (EFLEX) 26,000000000 18.06.2020		XEUR	STK	-6.000			EUR 0,870000	-5.220,00	-0,01
Put IBM 125,000000000 21.02.2020		XNAS	STK	-4.400			USD 1,437786	-6.326,26	-0,02
Put UPM-Kymmene Corp. Optionen (EFLEX) 26,000000000 18.06.2020		XEUR	STK	-13.200			EUR 0,870000	-11.484,00	-0,03
Put Sanofi 80,000000000 21.02.2020		XMON	STK	-6.300			EUR 0,230000	-1.449,00	0,00
Call Royal Dutch Shell 27,000000000 20.03.2020		XAMS	STK	-18.000			EUR 0,410000	-7.380,00	-0,02
Put Deere & Co. 155,000000000 20.03.2020		XNAS	STK	-800			USD 1,836425	-1.469,14	0,00
Put Deere & Co. 155,000000000 20.03.2020		XNAS	STK	-2.800			USD 1,836425	-5.141,99	-0,01
Summe der Derivate auf einzelne Wertpapiere							EUR	-135.246,51	-0,36

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum						
Bankguthaben											
EUR - Guthaben bei:											
Bank: National-Bank AG			EUR	700.000,00						700.000,00	1,80
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	3.786.311,03						3.786.311,03	9,74
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:											
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			NOK	124.041,74						12.594,99	0,03
			DKK	572.420,51						76.621,05	0,20
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:											
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CHF	802.989,87						737.059,87	1,90
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	2.016.088,31						1.806.045,25	4,65
Summe der Bankguthaben									EUR	7.118.632,19	18,32
Sonstige Vermögensgegenstände											
Zinsansprüche			EUR	83.906,21						83.906,21	0,22
Dividendenansprüche			EUR	4.681,09						4.681,09	0,01
Summe sonstige Vermögensgegenstände									EUR	88.587,30	0,23
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-63.213,62					EUR	-63.213,62	-0,16
Fondsvermögen									EUR	38.871.343,91	100,2)
Anteilwert									EUR	110,44	
Umlaufende Anteile									STK	351.976	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise Gegenstand eines Stillhaltergeschäftes in Wertpapieren.

Gesamtbetrag der Kurswerte der Wertpapiere, die Gegenstand von Optionsrechten Dritter sind: EUR 1.771.247,89

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 67.079.199,29 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.12.2019	
Schweizer Franken	CHF	1,089450	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,470800	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	9,848500	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,116300	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
b) Terminbörsen			
XNYS	NEW YORK STOCK EXCHANGE		
XNAS	NASDAQ - ALL MARKETS		
XMON	NYSE EFP		
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND		
XAMS	NYSE EURONEXT Amsterdam		

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Zurich Insurance Group	CH0011075394	STK	1.800	1.800	
Vestas Wind Systems	DK0010268606	STK	7.300	7.300	
Daimler	DE0007100000	STK	10.000	10.000	
Danone	FR0000120644	STK	7.900	7.900	
Fresenius Medical Care	DE0005785802	STK	7.800	7.800	
Henkel	DE0006048432	STK	5.500	5.500	
Cie Génle Éts Michelin	FR0000121261	STK	5.000	5.000	
Siltronic AG	DE000WAF3001	STK	3.400	3.400	
Unilever	NL0000009355	STK	10.000	10.000	
Coca-Cola	US1912161007	STK	12.500	12.500	
Exxon Mobil	US30231G1022	STK	8.000	8.000	
Verzinsliche Wertpapiere					
0,750000000% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35304 v.19(23)	DE000A2LQNQ6	EUR	500	500	
0,390000000% Lb.Hessen-Thüringen GZ IHS v.18(23)	DE000HLB4UT5	EUR	500	500	
0,590000000% Landesbank Baden-Württemberg Inh.-Schuldv. 18(24)	DE000LB1QB57	EUR	500	500	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Amgen	US0311621009	STK	3.000	3.000	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
LAM-EURO-SMALL CAPS-UNIVERSAL Inhaber-Anteile	DE000A1CU8A9	ANT	22.000	22.000	
Rothschild & Co WM - Aktien Actions au Porteur I o.N.	LU1272153831	ANT	33.000	33.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Optionsrechte					
Optionsrechte auf Aktien					
Verkaufte Kaufoptionen (Call):					
Basiswert: Zurich Insurance Group		CHF			7,33
Basiswerte: Daimler, Sampo, Cie Génle Éts Michelin, Henkel, SAP, Danone, BASF, Fresenius Medical Care , Siltronic AG		EUR			111,73
Basiswert: Vestas Wind Systems		DKK			15,11
Basiswerte: Amgen, Intel Corp., Coca-Cola, Exxon Mobil		USD			66,12
Verkaufte Verkaufsoptionen(Put):					
Basiswerte: ABB , Cie Financière Richemont		CHF			27,60
Basiswerte: Cie Génle Éts Michelin, Sampo, Linde PLC, Münchener Rückversicherung, Deutsche Post, Sanofi-Aventis, LVMH, BASF, Fresenius Medical Care, Daimler, Veolia Environnement, UPM Kymmene, SAP, Industria de Diseño Textil, Siltronic AG		EUR			193,10
Basiswert: Vestas Wind Systems		DKK			40,05
Basiswerte: Procter & Gamble, Amgen, Xylem, Medtronic, Celanese, Intel Corp., Johnson & Johnson, MetLife, Delta Air Lines, Pfizer, Caterpillar, Intl Business Machines, Waste Management, Nike, PepsiCo, Apple, Cisco Systems, AT & T, Alphabet Inc. Reg.Sh. Capi Stk Class A o.N., Deere, Starbucks, International Paper, Coca-Cola		USD			286,85
Basiswert: Mowi ASA Navne-Aksjer NK 7,50		NOK			12,64
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate					
Optionsrechte auf Aktienindices:					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):					
Basiswert: DAX Index		EUR			359,96

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 10. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	37.401,50
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	277.293,02
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	21.157,80
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	143.822,34
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-28.041,10**)
6. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	25.600,75
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-89.768,21
Summe der Erträge	EUR	387.466,10

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-3.032,64
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-242.034,07
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-10.388,22
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.536,62
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-8.142,25
6. Aufwandsausgleich	EUR	-11.115,95
Summe der Aufwendungen	EUR	-282.249,75

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 105.216,35

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	1.938.897,98
2. Realisierte Verluste	EUR	-220.125,83
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	1.718.772,15

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

EUR 1.823.988,50

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	1.932.401,23
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-236.053,31

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

EUR 1.696.347,92

VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	3.520.336,42
---	------------	---------------------

**) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 28.069,45

Entwicklung des Sondervermögens

		2019
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 0,00
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR 35.341.007,86
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR 35.342.124,14	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR -1.116,28	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR 9.999,63
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 3.520.336,42
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR 1.932.401,23	
davon nicht realisierte Verluste:	EUR -236.053,31	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 38.871.343,91

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil	
I. Für die Ausschüttung verfügbar				
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00		0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	1.823.988,50		5,18
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 4)	EUR	220.125,83		0,63
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet				
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-853.508,59		-2,42
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-215.632,22		-0,61
III. Gesamtausschüttung				
EUR 974.973,52				
2,77				
1. Endausschüttung				
a) Barausschüttung	EUR	974.973,52		2,77

4) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Auflage per 10.01.2019	EUR	20.000.000,00	EUR	100,00
2019	EUR	38.871.343,91	EUR	110,44

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 1.382.403,86

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	81,97
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,36

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,00 %
größter potentieller Risikobetrag	1,11 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	0,75 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tage Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	0,90
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

EURO STOXX 50 Index In EUR	75 %
JP Morgan GBI European Bond Index in EUR	25 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	110,44
Umlaufende Anteile	STK	351.976

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	0,93 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR	76.049,45
--------------------	-----	-----------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Rumpfgeschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen. Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für KVG- und Gruppeneigene Investmentanteile beträgt:

FRAM Capital Skandinavien Inhaber-Anteile I	1,0000 %
Rücklagenfonds I	0,4500 %

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

Assenagon Alpha Volatility Inhaber-Anteile I o.N.	0,8000 %
CSR Bond Plus OP	0,3400 %
Fidelity Fds-E.M.Tot.Rtn.Dt Fd Reg. Shares Y-ACC-EUR o.N.	0,6000 %
LAM-EURO-SMALL CAPS-UNIVERSAL Inhaber-Anteile	0,4000 %
Rothschild & Co WM - Aktien Actions au Porteur I o.N.	0,7500 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 4.510.37 Depotgebühren

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2018

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 11.037.624,19
davon fix:	EUR 9.098.129,21
davon variabel:	EUR 1.939.494,98
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer: 144	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2018 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 910.000,16

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2018 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2018 (Portfoliomanagement Aramea Asset Management AG)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	4.620.800
davon feste Vergütung:	EUR	2.989.997
davon variable Vergütung:	EUR	1.630.803
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 18

Hamburg, 08. April 2020

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens CAP CMO Segmente – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 10. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 10. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 9. April 2020

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 20.059.012,13
(Stand: 31.12.2019)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,00
Eigenmittel gem.
Kapitaladäquanzverordnung (CRR):
€ 222.136.245,61
(Stand: 31.12.2018)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz (Sprecher)
(zugleich Aufsichtsratsvorsitzender
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied
der Geschäftsführung der SIGNAL
IDUNA Asset Management GmbH sowie
der HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke
(stellvertretender Aufsichtsratsvor-
sitzender der HANSAINVEST LUX S.A.)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de